

STELLENAUSSCHREIBUNG

Wissenschaftlicher Projektkoordinator (m/w)

Referat: Referat Funktionen der öffentlichen Gesundheit
Referenz: ECDC/FGIV/2023/PHF-PSC

Für die vorstehend genannte Stelle eines Vertragsbediensteten können Bewerbungen beim Europäischen Zentrum für die Prävention und die Kontrolle von Krankheiten (ECDC) eingereicht werden.

Stellenbeschreibung

Das ECDC plant die Einstellung einer Person, um die oben genannte Stelle zu besetzen. Das ECDC plant außerdem, eine Reserveliste aufzustellen.

Der Stelleninhaber ist dem Leiter des Stipendienprogramms in der Sektion Schulung und Weiterbildung im Bereich Gesundheitswissenschaften des Referats Funktionen der öffentlichen Gesundheit unterstellt.

Er wird insbesondere für die folgenden Arbeitsbereiche zuständig sein:

- Ermittlung, Bewertung und Förderung von Möglichkeiten und Aufträgen für die „Learning-by-Doing“-Schulung der Stipendiaten des Programms für die Ausbildung von Epidemiologen für die praktische Arbeit (MediPIET), einschließlich internationaler Aufträge, unter Berücksichtigung der Kernkompetenzen und des Lehrplans von MediPIET;
- Mentorfunktion für Stipendiaten, Aufbau einer Beziehung durch Erfahrungsaustausch, Klärung von Erwartungen, Erläuterung der Rolle von Koordinator, Stipendiat und Betreuer sowie Anleitung sowohl der MediPIET-Stipendiaten als auch der Betreuer;
- technische Unterstützung und Überwachung der Fortschritte der Stipendiaten;
- Koordinierung der Organisation von Schulungsmodulen und der anschließenden Evaluierung;
- Ermittlung, Überprüfung und Entwicklung von Inhalten und Schulungsmaterial für Module unter Anwendung von Lernmethoden, darunter praktische Fallstudien, integriertes Lernen und Schulung der Ausbilder;
- Beitrag zur strategischen Entwicklung und Bekanntmachung des Programms;

- Weiterentwicklung des MediPIET-Lehrplanleitfadens und anderer wichtiger fachlicher Dokumente;
- Beitrag zur kontinuierlichen Verbesserung der Qualität an den Standorten, Unterstützung der Betreuer bei der Entwicklung ihrer Fähigkeiten als Ausbilder und Mentoren;
- Förderung der Beteiligung nationaler Einrichtungen aus der gesamten Region an den Schulungsmaßnahmen und Förderung der Vernetzung der Partner, damit Ausbildungsressourcen gemeinsam genutzt werden;
- enge Zusammenarbeit mit den MediPIET-Partnereinrichtungen im Rahmen von „MediPIET-Standorte“ und „MediPIET-Forum der Ausbildungszentren“;
- Zusammenarbeit mit dem ECDC-Stipendienprogramm (EPIET und EUPHEM) und anderen einschlägigen Schulungsprogrammen in der Region;
- Vertretung von MediPIET bei einschlägigen wissenschaftlichen Diskussionen und Konferenzen;
- Beitrag zum Projektmanagement und zur administrativen Aufsicht/Haushaltskontrolle in Bezug auf Schulungsmaßnahmen (z. B. Module, Besuche von Schulungseinrichtungen);
- Wahrnehmung sonstiger Aufgaben, die dem Stelleninhaber zugewiesen werden können und in sein Arbeitsgebiet fallen.

Erforderliche Qualifikation und Erfahrung

A. Formale Anforderungen

Um zum Auswahlverfahren zugelassen zu werden, müssen die Bewerber folgende formale Anforderungen erfüllen:

- Sie müssen über ein Bildungsniveau verfügen, das einem durch ein Zeugnis¹ bescheinigten abgeschlossenen Hochschulstudium mit einer Regelstudienzeit von mindestens drei Jahren entspricht;
- sie müssen über fundierte Kenntnisse einer EU-Amtssprache sowie über zufriedenstellende Kenntnisse einer weiteren EU-Amtssprache auf einem für die Ausübung der mit der Tätigkeit verbundenen Aufgaben erforderlichen Niveau verfügen²;
- sie müssen die Staatsangehörigkeit eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder Norwegens, Islands oder Liechtensteins besitzen;
- sie müssen im Besitz der staatsbürgerlichen Rechte sein³;
- sie müssen den Verpflichtungen aus den für sie geltenden Wehrgesetzen nachgekommen sein;
- sie müssen die sittlichen Anforderungen an die Tätigkeit erfüllen;
- sie müssen die für die Ausübung der Tätigkeit erforderliche körperliche Eignung haben.

¹ Es werden nur Hochschul- und Bildungsabschlüsse berücksichtigt, die in den EU-Mitgliedstaaten erworben oder von den zuständigen Behörden der betreffenden Mitgliedstaaten als gleichwertig anerkannt wurden.

² Bewerber, die keine Amtssprache der EU oder Englisch als Muttersprache haben, müssen eine Bescheinigung über ihr Niveau in einer zweiten Sprache vorlegen (mindestens Niveau B1).

³ Vor der Einstellung wird der erfolgreiche Bewerber ersucht, ein polizeiliches Führungszeugnis vorzulegen, aus dem hervorgeht, dass keine Vorstrafen bestehen.

B. Auswahlkriterien

Für diese Stelle kommen Bewerber in Betracht, die die folgenden **wesentlichen Kriterien** hinsichtlich der Berufserfahrung/Kenntnisse und der persönlichen Eigenschaften der sozialen Kompetenz erfüllen.

Berufserfahrung/Fachkenntnisse:

- Mindestens dreijährige Berufserfahrung (nach Erwerb des Abschlusses) in Positionen, die für die ausgeschriebene Stelle von Relevanz sind;
- solider methodischer Hintergrund in Interventionsepidemiologie, nachgewiesen durch Arbeitserfahrung und eine entsprechende Liste von Berichten und Veröffentlichungen in wissenschaftlichen Zeitschriften oder Epidemiologie-Bulletins;
- fundierte pädagogische und Lehrfähigkeit, nachgewiesene Erfahrung in der Entwicklung und Durchführung von Schulungen, nachgewiesen durch kurze Beschreibungen im Lebenslauf über Anzahl und Art der entwickelten und durchgeführten Schulungsmaßnahmen;
- nachgewiesene Erfahrung als Mentor, z. B. für Stipendiaten des Fortbildungsprogramms für Feldepidemiologie (FETP-Stipendiaten) und Universitätsstudenten;
- ausgeprägte Fähigkeit zum wissenschaftlichen Schreiben, nachgewiesene Erfahrung in mündlicher und schriftlicher wissenschaftlicher Kommunikation;
- ausgezeichnete Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift.

Persönliche Eigenschaften/soziale Kompetenz:

- Ausgezeichnete Kommunikationsfähigkeit;
- Fähigkeit zur Erkennung von sensiblen Aspekten in verschiedenen internationalen Partnernetzen und -organisationen, basierend auf organisatorischem Verständnis, Lagebewusstsein und Anpassungsfähigkeit;
- Fähigkeit, unter Druck zu arbeiten und vielfältige und konkurrierende Aufgaben und Verantwortlichkeiten zu bewältigen;
- Qualitätsbewusstsein;
- Ergebnisorientiertheit;
- Fähigkeit zur Zusammenarbeit und zum Aufbau intensiver Arbeitsbeziehungen.

Je nachdem, wie viele Bewerbungen eingehen, kann der Auswahlausschuss auch strengere Anforderungen im Rahmen der genannten Auswahlkriterien stellen.

Chancengleichheit

Als Arbeitgeber setzt sich das ECDC für Chancengleichheit ein und begrüßt Bewerbungen aller Bewerberinnen und Bewerber, die die Zulassungs- und Auswahlkriterien erfüllen, ungeachtet des Alters, der Rasse, der politischen Anschauung, der Weltanschauung oder Religion, des Geschlechts oder der sexuellen Ausrichtung und einer Behinderung.

Einstellung und Beschäftigungsbedingungen

Die Einstellung erfolgt auf der Grundlage einer Liste von Bewerbern, die in die engere Wahl gezogen werden und die der Auswahlausschuss der Direktorin vorschlägt. Diese Stellenausschreibung dient als Grundlage für die Erstellung des Vorschlags des Auswahlausschusses. Die Bewerber werden zur Teilnahme an schriftlichen Tests aufgefordert. Sie werden darauf hingewiesen, dass der Vorschlag veröffentlicht werden kann und dass die Aufnahme in die engere Auswahlliste keine Garantie für eine Einstellung ist. Die Auswahlliste der Bewerber wird nach einem offenen Auswahlverfahren erstellt.

Der erfolgreiche Bewerber wird entsprechend der Projektfinanzierung als Vertragsbediensteter gemäß Artikel 3a der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union für eine begrenzte Dauer von zwei Jahren eingestellt. Der Vertrag kann je nach Projektfinanzierung verlängert werden. Die Einstellung erfolgt in der **Funktionsgruppe IV**.

Die Bewerber werden darauf hingewiesen, dass das Personalstatut der Europäischen Union für alle neuen Bediensteten die erfolgreiche Absolvierung einer neunmonatigen Probezeit vorsieht.

Weitere Informationen zu den Vertrags- und Arbeitsbedingungen entnehmen Sie bitte den Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Gemeinschaften, die unter folgendem Link abrufbar sind:

<https://eur-lex.europa.eu/legal-content/EN/TXT/?uri=CELEX%3A01962R0031-20140501>

Der Ort der dienstlichen Verwendung ist Stockholm, wo das Zentrum seinen Sitz hat.

Reserveliste

Eine Reserveliste kann aufgestellt und bei Bedarf für die Besetzung ähnlicher Stellen herangezogen werden. Die Reserveliste ist bis zum 31. Dezember des Jahres gültig, in dem die Bewerbungsfrist abläuft, und kann verlängert werden.

Bewerbungsverfahren

Zur Bewerbung auf diese Stelle bitten wir Sie, ein Konto über das elektronische Einstellungssystem des ECDC zu erstellen bzw. sich bei Ihrem bereits bestehenden Konto anzumelden, dort sind alle erforderlichen Abschnitte der Bewerbung auszufüllen und die Bewerbung einzureichen. **Das ECDC akzeptiert keine per E-Mail, Postsendung oder auf anderem Wege eingereichten Bewerbungen.**

Die Frist für die Einreichung von Bewerbungen endet an dem Tag, der in der veröffentlichten englischen Stellenausschreibung angegeben ist. Wir empfehlen Ihnen, Ihre Bewerbung rechtzeitig vor Ablauf der Frist einzureichen, um für den Fall vorzusorgen, dass technische Probleme auftreten und/oder der Zugang zur Website aufgrund einer großen Anzahl von Zugriffen überlastet ist. Das ECDC akzeptiert keine nach Fristablauf eingehenden Bewerbungen. Nach Einreichen Ihrer Bewerbung erhalten Sie eine automatische E-Mail zur Bestätigung des Eingangs Ihrer Bewerbung. Bitte stellen Sie sicher, dass die E-Mail-Adresse, die Sie für Ihr Bewerbungskonto angeben, korrekt ist, und überprüfen Sie Ihren E-Mail-Eingang regelmäßig.

Ein Benutzerleitfaden für die elektronische Bewerbung und ein Leitfaden zum Einstellungs- und Auswahlverfahren des ECDC stehen auf unserer Website zur Verfügung:

<https://ecdc.europa.eu/en/about-us/work-us/recruitment-process>

Aufgrund der großen Zahl eingehender Bewerbungen werden nur Bewerber benachrichtigt, die zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen werden.

Die Übersetzung⁴ dieser Stellenausschreibung in alle EU-Sprachen finden Sie hier:

<https://www.ecdc.europa.eu/en/about-ecdc/work-ecdc/recruitment/vacancies/vacancy-translations>

⁴ Diese Stellenausschreibung wurde aus dem englischen Original in alle Amtssprachen der EU übersetzt, die Sprache des täglichen Betriebs in der Agentur ist in der Regel jedoch Englisch. Das ECDC zieht es daher vor, Bewerbungen in englischer Sprache zu erhalten.